

Presseinformation

„Blicke auf den Tod“ – Veranstaltungsreihe am Ort der Trauerkultur im Vorfeld von Allerheiligen

Veranstaltungs-Reihe „Blicke auf den Tod“ im Oktober 2022

Der St. Barbara Friedhof in Linz lädt ein zu stärkenden Erinnerungen und göttlichen Ritualen und bietet Informationen zum Tod im Islam und über das Thema Obdachlosigkeit und Tod. Im Vorfeld von Allerheiligen steht die Auseinandersetzung mit dem existentiellen Thema Tod im Mittelpunkt.

Rund um Allerheiligen

Allerheiligen und Allerseelen sind für viele Menschen der Anlass das Grab von An- und Zugehörigen am Friedhof zu besuchen. Diese Zeit nutzt der St. Barbara Friedhof für ein verstärktes Angebot im Bereich der Trauerkultur.

Weitere Infos

Inhaltliche Details zur Berichterstattung und Termine finden Sie auf den folgenden Seiten. Gerne stehen wir Ihnen für weitere Fragen rund um Friedhofs- und Trauerkultur zur Verfügung. Wir vermitteln auch gern Kontakte zu den Beteiligten unserer Veranstaltungen. Wir ersuchen auch um **Aufnahme der Termine in den Kalender** Ihres Mediums.
Ort für alle Veranstaltungen: St. Barbara Friedhof, Friedhofstr. 1, 4020 Linz.

Rückfragen

Clemens Frauscher (Verwalter St. Barbara Friedhof)
office@barbarafriedhof.at | 0732-654514 | www.barbarafriedhof.at
St. Barbara Gottesackerstiftung | Friedhofstraße 1 | 4020 Linz

Fotos

Fotograf: Clemens Frauscher. Rechte für alle Fotos: Abdruck im Zusammenhang mit redaktioneller Berichterstattung honorarfrei. Wir können Ihnen auch noch weitere hochwertige Fotos zur Verfügung stellen, auch Fotos der Beteiligten bei „Blicke auf den Tod“.

Blicke auf den Tod

Im Vorfeld von Allerheiligen lädt der St. Barbara Friedhof ein, sich mit dem existentiellen Thema Tod aus verschiedenen Perspektiven zu beschäftigen. Die Veranstaltungs-Reihe steht im Zeichen des „Memento mori“, des Eingedenkens der eigenen Sterblichkeit, die zum bewussten und guten Leben ermutigt.

Mi. 5. Oktober 2022, 18.30 Uhr, große Abschiedshalle

Stärkende Erinnerungen - Texte, Fragen und musikalische Miniaturen

Das Leben hat einen Anfang, ein Ende und ganz viel dazwischen.

Erzähl mir von früher! Diese Aufforderung von Enkelkindern und anderen Angehörigen kennen die meisten. Sie wollen mehr wissen: Wie hast du den Opa kennengelernt? Was habt ihr gegessen, damals nach dem Krieg? Was wolltest du werden? Wer mit Bedauern, Scham und Ärger auf das Leben zurückblickt, verliert an Lebensqualität, und oft ist auch das Sterben ein tabuisiertes Thema. Dabei wäre ein offener und mutiger Dialog über das Leben und den Tod für alle Beteiligten viel wohltuender.

An diesem Abend wird die eigene Lebensgeschichte als bereichernde Kombination auch von vielfältigen, wunderbaren Momenten wahrnehmbar. Wir begeben uns auf Spurensuche nach eigenen Stärken, nach berührenden Augenblicken, die in Form von Biografie-Büchern oder kleinen Hörbüchern auch für An- und Zugehörige zu einer Quelle der Stärkung und Inspiration werden können.

Claudia Riedler-Bittermann (Biografie-Bücher und Schreibworkshops), **Ursula Teuretzbacher** und **Christian F. Freisleben** (Verein LebensBlüten: Biografische, stärkende Wundermomente als kleines Hörbuch vertont) lesen an diesem Abend verschiedene inspirierende Texte und laden die Anwesenden ein, wertschätzend auf das eigene Leben zu blicken. Dazu gibt es Musikminiaturen mit **Christian** und **David Mahringer**, die den Abend abrunden. , große Abschiedshalle

Di. 11. Oktober 2022, 18.30 Uhr, große Abschiedshalle

Göttliche Rituale - Contemporary Jazz und zeitgenössische griechische Literatur

Das Ensemble Odmarc bringt an diesem Abend fünf Eigenkompositionen zur Aufführung, die sich mit fünf Göttern beschäftigen, die zum Thema Tod relevant sind. Diese sind: Aris (Mars), Adis (Hades), Ermis (Hermes), Poseidonas (Poseidon) und Selini (Luna).

Zwischen den Musikstücken gibt es Informationen zur griechischen Götterwelt. Gedichte aus der neugriechischen Literatur, die das Thema Tod behandeln, werden vortragen. Quelle der Inspiration der Künstler sind die Mythen und Erzählungen über die Götter der griechischen Antike. Liebe und Begeisterung für das gemeinsame Musizieren führt zum Experimentieren mit Klang, Harmonie, Rhythmus und Groove, Spannung und Lösung.

Das Ensemble Odmarc findet eine goldene Balance zwischen akribischer Komposition und spontaner Improvisation und gestaltet musikalisch für jeden Gott eine eigene klangliche Umwelt. Diese wird im Raum - der großen Abschiedshalle am St. Barbara Friedhof - spürbar.

Das Ensemble Odmarc besteht aus:

Odysseas Manidakis (Piano, Synth)

Timmy Grohs (E. Gitarre)

Marco Mrcela (Perkussion)

Mo. 17. Oktober 2022, 18.30 Uhr, große Abschiedshalle

Der Tod im Islam – Vortrag über muslimische Abschiedskultur in Oberösterreich

Unter den „GastarbeiterInnen“ in Österreich sind viele Muslim*innen, sie werden in Österreich alt und sterben auch hier. Leben und Tod sind im Islam die zwei Seiten ein und derselben Medaille. Der Tod ist nicht das Ende, sondern der Höhepunkt des Lebens von Musliminnen und Muslimen. Sterbende sind im Begriff zu Allah zurückzukehren. Das islamische Sterberitual und die Bestattung der Toten sind gekennzeichnet von Gebeten, der rituellen Waschung des Leichnams und der Vorschrift der Erdbestattung.

Murat Baser gibt aus erster Hand Einblicke in den Umgang mit Tod und Bestattung im Islam. Er berichtet über Unterschiede und Gemeinsamkeiten verschiedener islamischer Richtungen und Kulturen. Er beantwortet auch die Frage, welches Verhalten als Gast auf einem muslimischen Begräbnis angebracht ist.

Murat Baser ist Erster Imam der Islamischen Religionsgemeinde Linz (für OÖ) und Religionslehrer.

Moderation: **Stefan Schlager** ist katholischer Theologe und Leiter des Referates Theologische Erwachsenenbildung und Weltreligionen der Diözese Linz.

Di. 25. Oktober 2022, 18.30 Uhr, große Abschiedshalle

„Ein Obdach für die Seele“ - Gespräch zum Thema Obdachlosigkeit und Tod

In Würde leben und in Würde sterben können – das gilt auch für Menschen am Rand der Gesellschaft. Die Obdachlosenseelsorge der Katholischen Kirche engagiert sich dafür - gemeinsam mit verschiedenen Einrichtungen der Obdachlosenhilfe.

Die Seelsorger*innen Helmut Eder und Claudia Kapeller berichten von der Begleitung obdachloser Menschen im Alltag und am Lebensende, von pietätvollen Begräbnissen und wichtigen Erinnerungen. Sie erzählen über die Erfahrungen von und mit Betroffenen und was „trotz alledem“ möglich ist.

Helmut Eder war von 2016 – 2022 Obdachlosenseelsorger. Der Theologe leitet künftig als Pastoralvorstand die Pionierpfarre EferdingerLand.

Claudia Kapeller ist Krankenhausesseelsorgerin. Sie übernimmt ab Herbst 2022 zusätzlich die Aufgabe der Obdachlosenseelsorge in Linz.

Rund um Allerheiligen am St. Barbara Friedhof

Im Mittelpunkt von Allerheiligen und Allerseelen steht der persönliche Besuch am Grab von Angehörigen. Liturgische Feiern halten die Erinnerung an Verstorbene lebendig. Die Ausstellung "Der Tod in den Religionen" und ein Gesprächsangebot von Seelsorger*innen laden zum Verweilen am Friedhof ein.

Freitag, 21. Oktober 2022, 14.00 Uhr, Treffpunkt beim Portier

Friedhofsführung mit den austriaguides

Der klassische Rundgang – Von Stifter bis Samhaber.

Geschichte, Berühmtheiten, Kultur, Natur – ein spannender und kurzweiliger geführter Rundgang über den Linzer St. Barbara Friedhof, den größten katholischen Friedhof in Oberösterreich.

Sa. 29. Oktober 2022 bis Di. 1. November 2022, jeweils 7.00 – 17.45 Uhr

Mi. 2. November 2022, 7.00 – 16.00 Uhr, kleine Abschiedshalle

Ausstellung „Der Tod in den Religionen der Welt“

Die Ausstellung gibt Einblick in Jenseitsvorstellungen und Rituale rund um Sterben und Totengedenken in den großen Weltreligionen und auch in unbekanntere Kulturen, Konfessionen und religiöse Traditionen.

21 inhaltliche Tafeln bieten viele Informationen, Fotos und Symbole. Die Texte sind auch ohne Vorkenntnisse verständlich. Zehn Audiostationen laden zum Hören ein, z.B. von Liedern und Gebeten, die bei Bestattungen Verwendung finden. Darüber hinaus gibt es viele Elemente zum Angreifen.

Sa. 29. Oktober bis Mo. 31. Okt. 2022, jeweils 13.00 - 16.00 Uhr, Hauptgebäude und am Gelände

Gesprächsangebot mit Seelsorger*innen

Gespräche, Segen, Trostbänder und Trostkarten zum Mitnehmen. Seelsorger*innen der Citypastoral Linz und des Dekanat Linz Mitte laden in den Tagen vor Allerheiligen ein, bei einem Besuch am St. Barbara Friedhof miteinander ins Gespräch zu kommen.

Di. 1. November 2022, 14.00 Uhr, Westteil – Eingang Dinghoferstrasse

Evangelisches Totengedenken

Di. 1. November 2022, 14.30 Uhr, Beginn in der großen Abschiedshalle

Katholische Allerheiligen-Andacht und Friedhofsprozession mit Bischof Dr. Manfred Scheuer und weiteren Seelsorger*innen

Mi. 2. November 2022, 9.00 Uhr, große Abschiedshalle

Allerseelen-Messe

Mi. 2. November 2022, 10.00 Uhr, bei den Weltkriegsgedenkstätten.

Gedenkfeier für gefallene Soldaten und im Dienst verunglückte Einsatzkräfte

Do. 10. November 2022, 17.00 Uhr,

Treffpunkt um 16.45 Uhr: Friedhofstr. 9 bei der Endlichkeitswand

Friedhofsgemunkel-Führung

Die etwas andere Führung am St. Barbara Friedhof. Mit Verein „sagbar – Es wird Zeit über den Tod zu sprechen“ geht es mit Laternen über den dunklen Friedhof.